

Dr. Jonas Steinel

Aschaffener Straße 7
63867 Johannesberg

Telefon: 0 60 21 / 4 16 50
Telefax: 0 60 21 / 416565
Mail: praxis@steinel-vet.de



Frau
Silke Groh
Hasenhecke 31
63834 Sulzbach

Johannesberg, den 07.03.2017

06.03.2017, Dr. Jonas Steinel

Untersuchungen

Informationen

Auftragsnummer: 1703W80518
Anforderungsid: 1703W80518
Befundart: Endbefund
Auftragsbezogene Hinweise: LABOKLIN/Hr. LM-Chemiker D. Schindelmann/Abt. Molekularbiologie

Laborergebnis

Text
3517
Text: Nachbestellung vom 02.03.2017 zu Befund-Nr. 1602-w-06646 Originalprobe eingegangen am: 26.02.2016
Name: Nyangani Nelson Gently
ZB-Nummer: VDH 13/10909749
Chip-Nummer: 276.093.400 .353.109,00 0
Täto-Nummer: ---
JME

Bankverbindung:

IBAN: DE 12 795 700 240 037 547 700
BIC: DEUTDEDB795
Deutsche Bank Aschaffenburg

Text: Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für JME im DIRAS1-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Rhodesian Ridgeback

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt. Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen wissenschaftlichen Kenntnisstand. Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

13.10.2014, Steinel, Jonas

Untersuchungen

Informationen

Auftragsnummer: 1410S57696
Anforderungsid: 1410S57696
Befundart: Endbefund
Auftragsbezogene Hinweise: LABOKLIN/TÄ Fr. Dr. Cölfen/Abt. klin.Labor Diagnostik

Laborergebnis

Parameter	wert	Von	Bis	Maßeinheit	
2633					
Text: Thyroxin-Bestimmung (T4) - CLA					
T4 (Basalwert):	2,3	1,3	4,5	µg/dl	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Text: Interpretation T4 Bei Werten im unteren Referenzbereich oder darunter wird zur Verifizierung einer Hypothyreose die Bestimmung von fT4 und cTSH oder ein Funktionstest empfohlen. Werte über dem Referenzbereich deuten auf eine Hyperthyreose hin (eine Kontrolle im Abstand von 2 Wochen wird empfohlen); Werte unter 1.0 sind stark hinweisend auf eine Hypothyreose. Cave: Windhunde und gut trainierte Hunde zeigen häufig deutlich niedrigere Konzentrationen					
TSH:	<0.030	<	0,60;	ng/ml	
Text: Interpretation TSH TSH alleine sollte nie zur Bewertung der Schilddrüsenfunktion herangezogen werden, sondern immer in Kombination mit T4 oder fT4. TSH normal und T4 oder fT4 normal = höchstwahrscheinlich Euthyreose T4 oder fT4 erniedrigt = höchstwahrscheinlich euthyreot krank, selten auch bei Hypothyreoten beschrieben. TSH erhöht und T4 oder fT4 erniedrigt = höchstwahrscheinlich hypothyreot (auch beschrieben bei Gesundung nach AB-Therapie) T4 oder fT4 normal = euthyreot krank in Rekonvaleszenz oder (selten) hypothyreot (T4-Antikörper) (BSAVA 1999)					
Kurierkosten-Anteil					

Informationen

Auftragsnummer: 1410W31455
Anforderungsid: 1410W31455
Befundart: Endbefund
Auftragsbezogene Hinweise: LABOKLIN/Fr. Dipl.-Biol. Bärbel Gunreben / Abt. Molekularbiologie

Laborergebnis

Parameter	wert	Maßeinheit
Name:	Nyangani Nelson Gently	
ZB-Nummer:	VDH 13/10909749	
Chip-Nummer:	276.093.400 .353.109,00 0	
Täto-Nummer:	---	

Bankverbindung:

IBAN: DE 12 795 700 240 037 547 700
BIC: DEUTDEDB795
Deutsche Bank Aschaffenburg

Degenerative Myelopathie

Text: Ergebnis: Genotyp N/N (Exon 2)

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig für das intakte Gen. Er ist kein Träger der Mutation im Exon 2 des SOD1-Gen, die als Hochrisikofaktor für die Degenerative Myelopathie angesehen wird. An die Nachkommen wird nur das intakte Gen weitergegeben.

Bitte beachten Sie: In der Rasse Berner Sennenhund tritt auch die Mutation im Exon 1 des SOD1 Gens im Zusammenhang mit DM auf.

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt. Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen wissenschaftlichen Kenntnisstand. Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO 17025 (D-PL-13186-01). (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

Bankverbindung:

IBAN: DE 12 795 700 240 037 547 700

BIC: DEUTDEDB795

Deutsche Bank Aschaffenburg